

13.04.2022 - 11:15 Uhr

Xella verzeichnet signifikantes Wachstum im Geschäftsjahr 2021

Duisburg (ots) -

- Umsatzanstieg auf 1.698 Millionen Euro im Jahr 2021; 12,7-prozentiges Wachstum im Vergleich zu 2020[1]
- Veröffentlichung des Nachhaltigkeitsberichtes: Xella Gruppe mit ESG-Risiko-Rating "gering"

Die Xella Gruppe, einer der führendenden europaweiten Baustoff-Anbieter für nachhaltige, effiziente und bezahlbare Wandlösungen, konnte im Geschäftsjahr 2021 von einer sich erholenden Baubranche profitieren. Unter Einbezug der beiden Geschäftseinheiten Bau- und Dämmstoffe stieg der Umsatz um 12,7 Prozent auf 1.698 Millionen Euro (1.507 Millionen Euro im Geschäftsjahr 2020) deutlich an. Der Umsatz der Geschäftseinheit Baustoffe (ohne den Geschäftsbereich Dämmstoffe) wuchs um 9,2 Prozent auf 1.171 Millionen Euro (1.072 Millionen Euro im Geschäftsjahr 2020). Gemäß der strategischen Entscheidung sich zukünftig auf den Bereich Baustofflösungen zu fokussieren, hatte Xella Anfang Januar 2022 den Verkauf von Ursa, seiner Geschäftseinheit für Dämmstoffe, bekanntgegeben. Diese Geschäftstätigkeiten sind als nicht fortgeführte Aktivitäten berücksichtigt. Die Transaktion wird voraussichtlich im ersten Halbjahr 2022 abgeschlossen.

"Wir blicken auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2021 zurück, in dessen Verlauf wir deutlich wachsen und den Markt übertreffen konnten. Wir bedienen das Marktbedürfnis nach nachhaltigen, effizienten und bezahlbaren Lösungen umfassend. Ich bin stolz auf das, was wir als Team erreicht haben und möchte mich bei all unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren hervorragenden Beitrag bedanken", sagt Christophe Clemente, Chief Executive Officer der Xella Gruppe.

Bestens aufgestellt für Wachstum in einer sich schnell wandelnden Branche

Xella hat sich in den vergangenen Jahren von einem reinen Hersteller von Bau- und Dämmstoffen zu einem kundenorientierten Lösungsanbieter für die gesamte Gebäudehülle entwickelt. Das Unternehmen setzt dabei auf ein Angebot aus energieeffizienten, nachhaltigen und kosteneffizienten Lösungen für Wohn- und Gewerbebauten. Damit bedient Xella eine sich schnell wandelnde Branche, die zunehmend von der Nachfrage nach effizientem, weniger arbeitsintensivem und nachhaltigem Bauen geprägt ist. Diese Trends geben der Xella Gruppe Rückenwind für ihren Erfolg.

ESG: Top-Bewertung in der Branche

Xella ist bestrebt, einen Beitrag zur Nachhaltigkeit und zu den Net Zero-Emissionen in der Baubranche zu leisten. Die Nachhaltigkeitsstrategie der Gruppe ist ein integraler Bestandteil der Geschäftsstrategie. "Unsere Produkte, Herstellungs- und Managementprozesse sowie unsere Lieferkette erfüllen hohe Umwelt-, Sozial- und Governance-Standards. Wir werden unseren Weg der Nachhaltigkeit mit dem Ziel fortsetzen, die menschlichen, natürlichen und finanziellen Ressourcen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung bestmöglich zu nutzen", so Christophe Clemente.

Die wesentlichen Säulen der ESG-Strategie von Xella sind die weitere Senkung der CO2-Emissionen in allen Geschäftsbereichen (Senkung der CO2-Emissionsintensität der Produkte um 30 Prozent bis 2030[2]), die Weiterentwicklung der Kreislauffähigkeit von Materialien und die Reduzierung des Rohstoffverbrauchs sowie der Materialien, die auf Deponien entsorgt werden (keine Deponie-Abfälle aus Porenbeton-Überresten bis 2024). Darüber hinaus will Xella sichere und integrative Arbeitsbedingungen schaffen und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Entwicklungsmöglichkeiten bieten. Das Unternehmen beabsichtigt, den Anteil weiblicher Führungskräfte auf Konzernebene bis 2025 auf 25 Prozent zu erhöhen.

Im Dezember 2021 erhielt Xella von Sustainalytics ein ESG-Risiko-Rating von 19,8 und wurde als "geringes Risiko" eingestuft, wesentliche finanzielle Auswirkungen von ESG-Faktoren zu erfahren. Mit diesem ESG-Risiko-Rating liegt Xella auf Platz 4 der insgesamt 127 von Sustainalytics bewerteten Unternehmen in der Branche "Baumaterialien".

Weitere Informationen über die Nachhaltigkeitsstrategie und -ziele der Gruppe finden Sie auf unter<u>www.sustainability.xella.com</u>. Der Bericht kann direkt über diesen Link eingesehen werden: <u>NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021</u>.

Über die Xella Gruppe

Die Xella Gruppe ist ein europaweit führender Anbieter von effizienten, innovativen und nachhaltigen Wandlösungen für die gesamte Gebäudehülle mit Niederlassungen in 22 europäischen Ländern. Xella ist Heimat bekannter Marken wie Ytong, Silka, Hebel und Multipor und ein Pionier für digital unterstützte Bauprozesse. Die hochwertigen Produkte des Unternehmens basieren auf natürlichen Rohstoffen und tragen dem Bedarf an effizientem und kostengünstigem Bauen sowie der Nachfrage nach nachhaltigen Wandlösungen Rechnung. Xella treibt Innovationen entlang der gesamten Wertschöpfungskette von der Planung über die Produktion bis hin zur Montage voran. Xella verbessert die Nachhaltigkeit von Gebäuden während ihres gesamten Lebenszyklus und trägt zu einer emissionsarmen Industrie bei, die mit einer Kreislaufwirtschaft kompatibel ist.

Für weitere Informationen zur Xella Gruppe besuchen Sie: www.xella.com.

- [1] Einschließlich Ursa.
- [2] Gemessen an direkten Scope-1- und indirekten Scope-2-Emissionen; im Vergleich zu 2019.

Pressekontakt:

Xella International GmbH Cécile Fages Chief Sustainability and Communications Officer Düsseldorfer Landstraße 395 47259 Duisburg, Deutschland Phone: +49 (0) 203 60880 5500

Mobil: +49 (0)160 99055 743 E-Mail: cecile.fages@xella.com

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100090056/100887880 abgerufen werden.